Kurz notiert

Metro eröffnet Filiale in Sibirien

Düsseldorf. Zu den Kunden des führenden deutschen Handelskonzerns Metro gehören jetzt auch Gewerbetreibende in Sibirien. Der Handelsriese eröffnete am Donnerstag in Nowosibirsk nach eigenen Angaben seinen weltweit 600. Großhandelsmarkt. In Russland verfüge Metro damit nun über insgesamt 36 Großhandelsmärkte für Gewerbetreibende. Außerdem betreibe der Düsseldorfer Konzern in Russland derzeit zehn Real-Lebensmittelmärkte und fünf Elektromärkte Media Markt beziehungsweise Saturn. (dpa)

Chrysler-Altlasten bremsen Daimler

Stuttgart. Die Altlasten bei der Trennung von der kriselnden US-Tochter Chrysler haben dem Autokonzern Daimler im dritten Quartal einen Milliardenverlust beschert. Der Fehlbetrag beim Konzernergebnis betrug 1,5 Milliarden Euro, wie der Stuttgarter Konzern am Donnerstag mitteilte. Im Vorjahr hatte der Autobauer noch einen Nettogewinn von 868 Millionen Euro erzielt. Insgesamt fielen durch das Ende der transatlantische Autoehe Belastungen in Höhe von 2,6 Milliarden Euro im dritten Quartal an. Der Gewinn vor Zinsen und Steuern verbesserte sich um vier Prozent auf 1,9 Milliarden Euro. Der Umsatz stieg um sechs Prozent auf 25,7 Milliarden Euro. Der Absatz legte um vier Prozent auf 537000 Fahrzeuge zu. (dpa)

Lufthansa weitet die Investitionen stark aus

Frankfurt. Die Lufthansa wird ihre Investitionen in den nächsten Jahren fast verdoppeln. Das Volumen werde in den Jahren 2009 und 2010 jeweils rund 2,5 Milliarden Euro betragen, teilte das Unternehmen am Donnerstag bei der Vorlage der Quartalsbilanz mit. Ursache für die Ausweitung sind vor allem die Flugzeugbestellungen. Insgesamt sind derzeit 174 Maschinen bestellt, darunter auch 15 Großraumjets des Typs Airbus A380. Zudem ist Geld für die Übernahme der Mehrheit von British Midland eingeplant, an der Lufthansa bereits knapp 30 Prozent der Anteile hält. In den ersten neun Monaten 2007 hatte Lufthansa das Nettoergebnis von 414 Millionen auf knapp 1,6 Milliarden Euro gesteigert. Darin sind allerdings auch Einmaleffekte durch Anteilsverkäufe enthalten. Der Umsatz stieg von 15,0 auf 16,4 Milliarden Euro.

Nachgefragt

„Allein die Teilnahme am Gründungswettbewerb hilft“

Ralf Lengen, Inhaber der Berliner Kommunikationsagentur Unique Relations und Herausgeber des Wettbewerbsportals biz-awards.de, hat den Überblick über alle deutschen Business-Wettbewerbe. Den Aachener Gründungswettbewerb „AC^{2}“ bewertet er im Gespräch mit unserem Redakteur Bernd Büttgens sehr positiv.

Business-Wettbewerbe sind derzeit in Mode. Wie ist die gesamtdeutsche Lage?

Ralf Lengen: Ich schätze, dass es derzeit rund 230 bundesweite Initiativen gibt, der Rest – also nochmal 200 Wettbewerbe – ist regional aufgeschlüsselt.

Geht es dabei immer um Firmengründung?

Lengen: Das kann man so generell nicht sagen. Es gibt zwei Bereiche, die in der Mehrzahl vertreten sind. Dazu gehört in der Tat die Gründung einer Firma, also Businessplan-Wettbewerbe – das ist ja auch durchaus ein politisches Anliegen. Und der zweite Bereich sind allgemeine Unternehmerpreise. Dann sind auch noch Qualitätswettbewerbe und Innovationswettbewerbe im Angebot.

Der Aachener Wettbewerb „AC^{2}“ läuft seit Jahren erfolgreich, startet am Montag in die nächste Runde. Dabei geht es um zwei Anliegen, einmal um die Gründung, einmal um das Wachstum bestehender Firmen. Haben Sie einen Blick auf die Güte dieses Wettbewerbs geworfen?

Lengen: Die Leistung von „AC^{2}“ besteht erstens darin, dass man junge Leute mit Ideen anspricht und sie unterstützt, aber auch bestehende Unternehmen bei ihren Plänen unterstützt. Das besondere Angebot ist, nicht einfach nur einen Wettbewerb auszuloben, sondern eine umfangreiche Betreuung durch eine klare Struktur, vor allem aber durch geschulte Coaches zu gewährleisten. Da wird viel Information und Hilfe angeboten. Am Ende kann jeder Teilnehmer frei nach dem olympischen Motto sagen: Dabei sein ist alles.

Es gibt viele Awards und Angebote. Wie entscheidet man sich für den richtigen Wettbewerb?

Lengen: Man muss zunächst die eigenen Ziele hinterfragen. Geht es mir um Ruhm und Ehre, geht es um den Preis? Geht es mir um ein gutes Coaching? Will ich neue Kunden akquirieren? Dann muss man sich über den Aufwand im Klaren sein. Es gibt etliche Gründer oder Unternehmer, die mit Blick auf den Wettbewerb sagen: In der Zeit, in der ich hier Pläne schreibe, treffe ich mich lieber mit potenziellen Kunden. Aber vom Prinzip her ist ein guter Wettbewerb immer ein Gewinn.

Für die gründungswilligen Menschen voller guter Ideen ist es also ratsam, am Montagabend den Auftakt von „AC^{2}“ im Alten Aachener Kurhaus nicht zu verpassen. Was können die Interessierten von dem Wettbewerb erwarten?

Lengen: Sie kommen mit ihrer Idee und können im Wettbewerb erfahren, wie viel diese Idee wert ist. Ob sie trägt, ob man darauf ein Geschäft aufbauen kann. Man kann in diesem Wettbewerb das Profil schärfen. Hier begegnet das Luftschloss im Kopf den harten Fakten der Wirklichkeit. Der Finanzplan, der Blick auf Wettbewerber und Konkurrenz – das erdet sehr. Und dann muss ich meine Idee erklären. In klaren Worten den Wert für den Kunden erläutern. Ein Wettbewerb kann ein wichtiger Schritt zur Gründung sein.

@ Der Blick auf die Business-Wettbewerbe im Netz inklusive Beratungsangebot: www.biz-awards.de

Montag startet AC^{2} in die nächste Runde

- Die Gründerregion Aachen lädt am Montag, 29. Oktober, alle Interessierten zur Auftaktveranstaltung des etablierten Gründungswettbewerbs „AC^{2} – gründen und wachsen“ ein. Im Ballsaal des Alten Kurhauses in Aachen, Komphausbadstraße 19, geht es um 19 Uhr los (Einlass 18.30 Uhr).
- Angesprochen sind alle potenziellen Existenzgründer und wachstumsstarke mittelständische Unternehmen aus der Wirtschaftsregion Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg.
- An diesem Abend stehen Information und erste Kontakaufnahme im Mittelpunkt. Wer mit dem Gedanken spielt, Unternehmer zu werden oder ein bestehendes Unternehmen zu übernehmen oder auszubauen, ist hier genau richtig. Innerhalb kürzester Zeit erfährt man hier alles Wissenswerte, um aus einer Idee ein gutes Geschäftsmodell zu machen.

@ Infos zum Wettbewerb: www.gruenderregion.de www.ac-quadrat.de

Der Rubel rollt: das schwedische Möbelhaus Ikea ist Marktführer in Deutschland und plant weitere Neueröffnungen – unter anderem in Köln. Foto: dpa

Längere Öffnungszeiten haben sich ausgezahlt

Ikea hofft auf zunehmende Kauflust. Mehrwertsteuererhöhung. Preise sollen im nächsten Jahr stabil bleiben. 47 Millionen Kunden. Mit 41 Häusern ist Deutschland der wichtigste Standort. Küche und Textilien liegen voll im Trend.

Frankfurt. Der schwedische Möbelriese Ikea hofft auf wachsende Kauflust. Wie allgemein im Handel schlage sich auch in den 41 Ikea-Häusern in Deutschland der wirtschaftliche Aufschwung bisher kaum nieder, sagte Petra Hesser, Geschäftsführerin von Ikea-Deutschland, am Donnerstag in Frankfurt.

Die Preise sollen im nächsten Jahr insgesamt stabil bleiben, nachdem Ikea die Erhöhung der Mehrwertsteuer Anfang des laufenden Jahres komplett an die Kunden weitergegeben hatte. Für die kommenden Monate sieht Hesser Verbesserungen, die Mehrwertsteuer-Delle zu Beginn des Jahres sei überstanden. „Wir setzen auf organisches Wachstum.“ Auf Zahlen wollte Hesser sich nicht festlegen.

Neueröffnungen

Rund 47 Millionen Kunden haben im abgelaufenen Geschäftsjahr 2006/07 (31. August) bei Ikea in Deutschland eingekauft – 14,4 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Sie sorgten für einen Umsatz von 3,2 Milliarden Euro, das ist ein Plus von acht Prozent. Zwei Filialen wurden neu eröffnet. Die Ertragslage sei gut, sagte Hesser, ohne Zahlen zu nennen. Noch im Dezember werde Ikea zwei neue Häuser in Oldenburg und Rostock eröffnen. In der Planung seien zwei weitere Filialen in Köln und Würzburg.

Marktführer

Deutschland ist nach wie vor der wichtigste Ikea-Standort, wenn auch der Anteil am gesamten Umsatz von 17 Prozent auf 16 Prozent im vergangenen Geschäftsjahr zurückgegangen ist. An zweiter Stelle liegen die USA mit einem Umsatzanteil von derzeit zehn Prozent. In Deutschland sieht sich das Möbelhaus als nationaler Marktführer mit einem Marktanteil von gut neun Prozent.

Im Trend liegen nach Hessers Beobachtung Angebote rund um die Küche und Textilien, für die Hesser starke Preisreduzierungen ankündigte. Auch werde künftig wieder mehr Stoff vom Meter im Sortiment sein und damit das Bedürfnis bedienen, sich die eigenen vier Wände immer wieder neu zu gestalten.

Die Öffnung der Häuser bis in den späten Abend habe sich gut bewährt, sagte Hesser. Freitags und samstags hat Ikea seit diesem Jahr außer in Bayern und dem Saarland – dort fehlen noch gesetzliche Bestimmungen – bis 22.00 Uhr geöffnet. Diese Tage seien Familieneinkaufstage mit anschließendem Abendessen. Allerdings habe sich die Erweiterung der Öffnungszeiten noch nicht genug herumgesprochen, zumal im Handel höchst unterschiedliche Zeiten gelten.

Umsatzplus

Weltweit erzielte Ikea mit 261 Möbelhäusern in 36 Ländern einen Umsatz von 19,8 Milliarden Euro, 14 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Insgesamt sind bei dem Unternehmen rund 118 000 Menschen beschäftigt, 13 660 davon in Deutschland. (dpa)

Börse

Mitgeteilt von der Sparkasse Aachen

Aktien (Xetra-Schlusskurse)

Dax-Werte

Titel	letzte	Div.	25.10.07	24.10.07
adidas	0,42		44,67	43,70
Allianz SE vNA	3,80		150,50	152,02
BASF	3,00		97,55	95,80
Bayer	1,00		58,56	58,61
BMW St.	0,70		45,55	44,91
Commerzbank	0,75		28,28	28,54
Continental	2,00		96,80	95,83
Daimler NA	1,50		77,76	74,30
Deutsche Bank NA	4,00		86,88	87,24
Deutsche Börse NA	1,70		110,33	106,22
Deutsche Post NA	0,75		20,93	20,76
Deutsche Postbank NA	1,25		48,28	49,26
Deutsche Telekom NA	0,72		13,93	13,39
E.ON	3,35		135,33	133,12
Fresenius Med. Care St.	0,47		36,19	35,39
Henkel Vz.	0,50		35,20	35,44
Hypo Real Estate	1,50		40,52	40,30
Infineon NA			10,23	10,17
Linde	1,50		90,61	89,07
Lufthansa vNA	0,70		20,20	20,25
MAN St.	1,50+0,50		118,86	120,64
Merck	0,90+0,15		85,40	87,78
Metro St.	1,12		59,63	60,30
Münch. Rück vNA	4,50		134,10	132,28
RWE St.	3,50		96,04	94,55
SAP St.	0,46		37,25	37,14
Siemens NA	1,45		91,55	90,00
ThyssenKrupp	1,00		44,70	44,16
TUI NA			19,51	19,35
Volkswagen St.	1,25		174,50	172,55

Indizes

Titel	25.10.07	24.10.07
DAX	7932,44	7828,96
M-Dax	10581,74	10423,79
Tec-Dax	1000,16	976,94
DJ EURO STOXX 50	4412,12	4357,14
Umlaufrendite	4,19	4,19

Währungen

1 Euro ist	Devisenkurse Geld	Brief	Sorten Ankauf	Verkauf
USA (USD)	1,428	1,434	1,384	1,474
England (GBP)	0,695	0,699	0,669	0,722
Kanada (CAD)	1,373	1,385	1,312	1,467
Japan (JPY)	163,220	163,700	159,050	170,050
Schweiz (CHF)	1,668	1,672	1,636	1,708
Schweden (SEK)	9,185	9,233	8,813	9,863
Dänemark (DKK)	7,434	7,474	7,061	7,911

Sonstige Werte

Titel	letzte	Div.	25.10.07	24.10.07
Aareal Bank	0,50		34,88	33,77
ABN AMRO (P)	0,58		37,60	37,53
Aegon (P)	0,30		13,80	13,84
Agfa-Gevaert (P)	0,50		9,23	9,65
AHOLD (P)			10,84	10,75
Air Berlin PLC			12,40	12,19
Aixtron			8,09	7,86
Akzo Nobel (P)	0,40		54,94	55,79
Altana (P)	1,30	+33,50	16,27	16,27
Amadeus Fire	0,88		20,00	20,19
AMB Generali Hold.	2,30		108,81	107,89
Apple Computer (P)			128,06	127,75
Arcandor			22,55	21,72
arxes NCC (P)			0,93	0,94
Ass. Generali (P)	0,68		32,85	31,24
AWD Hold.	1,30		22,10	22,26
Bayer Schering Ph.	0,05	+3,57	105,95	106,15
Bechtle	0,50		34,99	33,89
Beiersdorf	0,60		55,15	53,50
Benetton Group (P)	0,37		11,82	11,92
Bilfinger Berger	1,25		58,37	56,94
Bombardier `B (P)	0,02	+0,00	3,97	3,87
Borussia Dortmund			1,75	1,77
BP (P)	0,05		8,76	8,75
Carrefour (P)	1,03		47,89	47,33
Celesio	0,75		40,78	40,03
Cisco Systems (P)			21,90	21,58
Coca Cola (P)	0,34		42,70	42,00
comdirect bank	0,40	+1,00	9,69	9,50
Conergy	0,10		53,00	52,85
Cycos (P)			7,51	7,55
DBV-Winterthur (P)	1,00		72,75	72,60
Dell Computer (P)			19,44	19,96
Didier-Werke (P)	3,07		101,50	102,50
Douglas Hold.	1,10		44,11	44,20
Drägerwerk Vz.	0,55		67,49	66,52
DSM (P)	0,71		39,00	39,25
Dt. Entertainment			-	1,92
Dürr			33,97	33,50
EADS	0,12		24,74	24,31
eBay (P)			24,63	24,87
edel	0,20		1,71	1,74
EM.Sport Media			4,70	4,70
EPCOS	0,20		11,75	11,91
Ergo Versich. (P)	1,60		142,50	142,60
Ericsson B	0,50		2,08	2,07
ErSol Solar Energy			83,91	78,20
Escada St.			29,15	28,45
EUROBIKE (P)			0,05	0,04
Exxon Mobil (P)	0,35		63,70	63,98
Fiat St.	0,16		22,47	21,86
Fielmann	1,20		46,75	46,50

Titel	letzte	Div.	25.10.07	24.10.07
Fresenius SE Vz.	0,58		55,09	53,55
GAGFAH	0,20		13,20	12,92
GEA Group			28,10	27,56
General Electric (P)	0,28		28,06	27,64
Gerresheimer			38,90	37,43
GlaxoSmithkline	0,12		17,76	17,95
Google (P)			468,18	468,06
Hann. Rückvers. NA	1,60		35,99	35,22
Heidelberg. Druck.	0,95		27,36	28,13
HeidelbergCement	1,25		109,40	105,39
Herlitz (P)			2,93	3,06
HOCHTIEF	1,10		94,44	92,07
Holzmann (P)			0,31	0,31
Hornbach Vz. (P)	1,14		88,00	87,00
Hugo Boss St.	1,19		46,69	46,10
HypoVereinsbank	0,40		42,05	42,12
IBM (P)	0,40		78,71	78,63
IKB Dt. Industriebk.	0,00		14,06	13,95
ING Groep (P)	0,66		30,64	30,90
Intel (P)	0,11		17,93	17,93
Intershop			3,78	3,76
IVG Immobilien	0,50		29,54	28,10
Jagenberg (P)			3,35	3,35
Jenoptik			6,60	6,63
K+S	2,00		130,00	128,70
Kampa			-	-
Kinowelt (P)			0,23	0,24
Klöckner & Co. NA	0,58		36,00	35,71
Klöckner-Werke			15,15	15,38
Krones	0,53		64,09	62,15
KUKA			27,57	27,40
Landesbk. Berlin	0,06		6,78	6,78
LANXESS	0,25		33,81	33,05
Leifheit	0,60		19,10	-
Leoni	0,80		42,35	42,38
Lintec			1,70	1,70
L'Oréal (P)	1,18		89,45	92,11
LVMH (P)	1,10		87,78	85,94
MAN Vz.	1,50	+0,50	112,60	114,70
Mannheimer (P)	0,08		4,48	4,39
MAXDATA			3,21	3,33
McDonald's (P)	1,00		40,30	39,89
Medion			17,15	17,27
Medtronic (P)	0,13		33,30	32,91
Microsoft (P)	0,10		22,24	21,68
MLP	0,40		9,68	9,81
MTU Aero Engines	0,82		41,98	42,75
Mühl Prod. & Serv. (P)	1,00		0,12	0,12
Nestlé	10,40		318,13	312,50
Net AG			1,32	1,32
Nokia (P)	0,43		27,23	26,77
Norddt. Affinerie	1,05		28,74	28,60
Novartis	1,35		36,15	36,31
Paion			2,49	2,54

Titel	letzte	Div.	25.10.07	24.10.07
Parsytec (P)			5,65	5,66
Pfaff Industrie (P)			2,26	2,26
Philips Elec. (P)	0,60		28,12	28,46
Polis (P)			10,50	10,65
Porsche Vz.	9,00		1754,81	1728,23
Praktiker	0,45		25,10	24,80
Premiere NA			13,49	13,36
ProSiebenSat.1 Media	0,89		20,67	20,29
Puma	2,50		295,90	293,83
QIAGEN			15,30	14,60
Reed Elsevier (P)	0,00		13,02	12,88
Renault (P)	3,10		107,08	107,30
Repsol	0,36		26,95	26,49
Rheinmetall	1,00		59,06	60,24
RHÖN-KLINIKUM	0,25		22,48	22,04
Royal Dutch Shell	0,26		29,52	29,56
RWE Vz.	3,50		86,00	84,62
Sanofi-Aventis (P)	1,75		59,31	58,65
Schumag (P)			12,80	12,77
SCM Microsys.			2,10	2,07
Senator Entert.			2,42	2,43
SGL Carbon			42,68	45,14
Singulus			8,19	7,85
Sixt St.	1,05		36,90	37,00
Solar-Fabrik			15,65	15,30
SolarWorld	0,10		43,92	43,42
Sony (P)	12,50		33,76	31,76
St. Gobain (P)	1,70		73,04	73,05
STADA vNA	0,62		44,57	43,47
Strabag (P)	1,04		264,60	270,00
Südzucker	0,55		15,44	15,13
Swatch I (P)	3,50		223,96	223,20
Teleplan			1,04	1,06
Teles	0,49		2,83	2,90
Thiel Logistik			2,58	2,56
Time Warner (P)	0,06		12,50	12,59
UBS NA	2,20		37,28	37,60
Unilever (P)	0,47		22,60	22,40
Utimaco Safeware	0,15		7,00	6,85
Varengold Wertpapierh. (P)			5,75	5,87
VARTA koniv. (P)			13,10	12,80
Vattenfall Europe (P)	0,37		49,96	49,95
Vivendi (P)	1,20		29,95	29,20
Volkswagen Vz.	1,31		111,71	110,96
Vossloh	1,30		74,50	74,12
VTG (P)			18,05	18,00
vwd			4,61	4,64
Wacker Chemie	2,00	+0,50	156,64	156,00
Wacker Construct.NA (P)	0,27		18,19	17,56
WINCOR NIXDORF	1,40		65,70	62,62
Yahoo (P)			21,68	21,15

(P) = Parkettthandel Frankfurt
Notierungen in Euro ohne Gewähr! vwd group

NE-Metalle, Messing, Edelmetalle

Euro je 100 kg		25.10.07
Del-Notiz	100 kg	554,60–562,17
MK-Notierung	100 kg	608,35
Aluminium	100 kg	195,00
Blei in Kabeln	100 kg	272,15
Zinn 99,9%	100 kg	1135,00
Hüttenzink	100 kg	230,00
Messing MS 58	100 kg	476,00–478,00
Messing MS 58-2	100 kg	519,00–523,00
Messing MS 63/37	100 kg	492,00–494,00

Euro je 1kg		25.10.07
Gold	1 kg	17240,00
Barrensilber	1 kg	300,70–331,50

Investmentfonds

25.10.07	Ausgabe	Rücknahme
AGI Concentra AE	73,20	69,71
AGI Eur Renten AE	49,19	47,99
AGI Eur Renten K AE	41,63	40,81
AGI Industria AE	114,37	108,92
AGI Inform Techn AE	98,67	93,97
AGI Interglobal AE	204,69	194,94
AGI InternRent AE	33,28	32,31
AGI InternRentK AE	29,90	29,17
AGI Japan AE	47,93	45,65
AGI Rentenfonds AE	67,95	66,29
AGI Thesaurus ATE	614,24	584,99
AGI Transatlanta AE	36,42	34,69
AGI Vermögenb De AE	142,30	135,52
AGI Wachst De AE	98,95	94,24
AmpegaG. Gerling Global	19,28	18,58
AmpegaG. Gerling Rendite	21,79	21,16
cominv Adifonds	94,70	90,19
cominv Adirenta	12,30	11,94
cominv Adirewa	135,60	131,65
cominv Aditec	56,75	54,05
cominv Adiverba	171,56	163,39
cominv Fondak	145,69	138,75
cominv Fondirent	35,35	34,32
cominv Fondis	59,04	56,23
cominv Fondra	105,84	100,80
cominv Gotharent	52,65	50,82
Commerz hausInvest europa	44,27	42,16
DEGI GRUNDWERT-FD	75,12	71,54
Deka AriDeka	77,78	73,89

25.10.07	Ausgabe	Rücknahme
Deka Fonds	98,38	93,46
Deka Immob Fonds	44,23	42,02
Deka RenditeDeka	20,32	19,73
Deka Rent-Internat.	15,72	15,26
Deka Te.Medien TF	42,81	42,81
DWS Akkumula	683,90	651,33
DWS Energiefonds	161,66	153,95
DWS Inrenta	38,30	37,37
DWS Inter-Renta	14,07	13,65
DWS Intervest	173,83	165,55
DWS Investa	131,78	125,50
DWS Provesta	289,66	275,87
DWS Ring-Rentenfd.	23,19	22,14
DWS Rohstoffonds	110,32	105,06
DWS Technologiefd.	74,81	71,24
HANSA HANSArenta	24,13	23,31
iii EURO ImmoProfil	38,75	36,90
iii INTER ImmoProfil	60,70	57,81
RREEF Grundbes. Eur.	45,89	43,70
SEB Aktienfonds*	91,81	88,28
SEB Zinsglobal*	27,60	26,54
UIRealE. Unilmmo:Europa*	62,69	59,70
UIRealE. Unilmmo:Dt.*	105,57	100,54
Union Delbrück Renten*	55,39	53,78
Union UniAsia*	56,63	53,93
Union UniEuroRenta*	63,98	62,12
Union UniFonds*	49,64	47,28
Union UniRenta*	17,43	16,92

*Kurse vom Vortag oder letzt verfügbar

DAX: 7932,44 (+103,48)

– Frankfurt, den 25. Oktober 2007, Xetra-Verlauf –